Stadt Staßfurt



Datum: 25.06.2020

Niederschrift

Die Sitzung des Stadtrates (STR_09_VII) wurde am Donnerstag, 25.06.2020 im Sitzungssaal der Salzlandsparkasse, Lehrter Straße 15, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 20:15 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Jörg Bünemann Herr Stephan Czuratis

Herr Christian Iser

Herr Siegfried Klein

Herr Hans-Jürgen Lärz

Herr Titus Maschke

Herr Jürgen Pecher (ab TOP 39 abwesend, ab TOP 44

anwesend)

Herr Peter Rotter

Frau Heike Schaaf

Herr Klaus-Dieter Stops

Fraktion DIE LINKE

Herr Carsten Fütterer

Frau Bianca Görke (ab TOP 39 abwesend)

Herr Fred Hänsel

Frau Margit Kietz

Herr Klaus Dieter Magenheimer

Herr Peter Maier (ab TOP 23 abwesend)

Herr Gerhard Wiest

Fraktion SPD/Grüne

Herr Michael Hauschild

Herr Ulrich Leubeling

Herr Klaus Maaß

Herr Frank Rögner

Frau Anja Wagner

Fraktion AfD

Herr Hans-Günter Pilz

Herr Daniel Rausch

Frau Simone Rausch

Herr Gerhard Witte

Abwesend:

Fraktion SPD/Grüne Herr Sebastian Sieglitz

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner

Fraktion FDP

Herr Günter Döbbel

Herr Johannes Hauser

Herr Sven Schneider

Herr Steffen Seebach

Fraktion UBvS

Herr Ralf-P. Schmidt

Herr Harald Weise

<u>Oberbürgermeister</u>

Herr Sven Wagner

Protokollantinnen

Frau Anne Riemann

Frau Marina Rzehaczek

Verwaltung

Herr Hans-Georg Köpper – Fachbereichsleiter I

Herr Wolfgang Kaufmann – Fachbereichsleiter II

Herr Florian Heidler – Leiter Rechnungsprüfungsamt

Herr Riccardo Achilles – Serviceeinheitsleiter Verwaltungs-

steuerung und Service

Frau Susanne Henschke – Fachdienstleiterin Sicherheit und

Ordnung

Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleisterin Planung,

Umwelt und Liegenschaften

Frau Christine Fischmann - Gleichstellung- und Inklusions-

beauftragte

Ortsbürgermeister

Herr Jürgen Kinzel

<u>Stadtseniorenbeirat</u>

Frau Angelika Flügel

Jugendbeirat

Frau Tabea Reinecke

Presse

Frau Franziska Richter – Staßfurter Volksstimme

Herr Enrico Joo - Staßfurter Volksstimme

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 33

ab TOP 23 32 ab TOP 39 30 ab TOP 44 31

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung des Stadtrates
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4. Verpflichtung des Nachrückers in den Stadtrat
- 5. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
- 6. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
- 7. Informationen des Oberbürgermeisters
- 8. Anfragen zu den Informationen des Oberbürgermeisters
- 9. Einwohnerfragestunde
- 10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates
 - Beratung und Beschlussfassungen
- 11. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO Mitteilungsvorlage M/0008/2020
- Sachstand zur Neukalkulation Friedhofsgebühren Untersuchung zum Einsparund Entwicklungspotentials auf allen Friedhöfen der Stadt Staßfurt Mitteilungsvorlage M/0009/2020
- 13. Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen Beschlussvorlage 0176/2020
- 14. Satzung der Stadt Staßfurt über den Kostenersatz für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Staßfurt (Feuerwehrkostenersatzsatzung) Beschlussvorlage 0172/2020
- 15. Sachantrag zur Nichterhebung von Gebühren auf der Grundlage der Sondernutzungsgebührensatzung
 Sachantrag 0175/2020
- 16. Zahlung eines Zuschusses für die Kreativwerkstatt Bunte Insel Beschlussvorlage 0150/2020
- 17. Fortführung der Höhe der Ausgleichzahlungen für das Salzlandcenter Beschlussvorlage 0158/2020
- 17.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0158/2020 (G. Wiest) Änderungsantrag 0158/2020/1

- 18. Kostenbeiträge Kindertageseinrichtungen Beschlussvorlage 0180/2020
- 19. 1. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Staßfurt und seiner Ausschüsse

Beschlussvorlage 0127/2020

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0127/2020 (P.Rotter)

Änderungsantrag 0127/2020/1

- Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung Beschlussvorlage 0149/2020
- Ermächtigung für den Oberbürgermeister zur Klageeinreichung gegen den Kreisumlagebescheid für 2020 Beschlussvorlage 0135/2020
- 22. Sachantrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe Sachantrag 0125/2020
- 23. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt (mit zugeordneter Ausgleichsfläche im OT Förderstedt)
 Beschlussvorlage 0136/2020
- 24. Billigung und Offenlagebeschluss Entwurf 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplans Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt Beschlussvorlage 0137/2020
- 25. Anpassung Pachtzins für Kleingärten Beschlussvorlage 0156/2020
- 25.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (Herr Riemann/ Ortschaftsrat Löderburg)

Änderungsantrag 0156/2020/1

25.2. 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (DIE LINKE)

Änderungsantrag 0156/2020/2

3. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (CDU)

Änderungsantrag 0156/2020/3

- 26. Gesamtfinanzierung Baumaßnahmen "Marbegraben" Beschlussvorlage 0157/2020
- 27. Einstellung des Verfahrens und Aufhebung aller gefassten Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 "Wohnhaus Wilhelmstraße", OT Neundorf Beschlussvorlage 0161/2020
- 28. Städtebaulicher Vertrag zw. der Stadt Staßfurt und der Naumburger Solar GmbH & Co. KG zum Bebauungsplan Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt Beschlussvorlage 0165/2020
- 29. Abwägungsbeschluss zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg"
 Beschlussvorlage 0166/2020

- Feststellungsbeschluss über die 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg" Beschlussvorlage 0167/2020
- 31. Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 "Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe", Stadt Staßfurt / OT Brumby
 Beschlussvorlage 0168/2020
- 32. Sachantrag zur Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 Grundsatzbeschluss Wohngebietsentwicklung "Friedensring" Sachantrag 0182/2020
- 33. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 "Erweiterung Wohngebiet Friedensring" in Staßfurt (Kernstadt) Beschlussvorlage 0169/2020
- Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring Sachantrag 0162/2020
- 34.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne) Änderungsantrag 0162/2020/1
- 34.2. 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD) Änderungsantrag 0162/2020/2
- 35. Änderung Umlagesatzung Gewässerunterhaltung Beschlussvorlage 0173/2020
- 36. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2016 Beschlussvorlage 0174/2020
- 37. Abschluss eines Mietvertrages für den Betrieb der "Tafel" im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt
 Beschlussvorlage 0177/2020
- 38. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates

Herr Rotter

eröffnet die Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden.

Er informiert die Mitglieder des Stadtrates, die Mitarbeiter der Verwaltung und alle weiteren Gäste zur Sitzung des Stadtrates:

Aufgrund des Infektionsschutzes konnten die Mikrofone im Sitzungssaal, welche für die Stadträte, die Verwaltung und die Einwohner zur Verfügung stehen, nicht aufgestellt werden. Es ist daher erforderlich, dass jeder Stadtrat, die Verwaltung und auch die Einwohner von ihrem Platz aus laut und deutlich sprechen.

Es ist möglich Anfragen und Anregungen, auch im Nachgang der Sitzung, schriftlich per Mail beim Sitzungsdienst einzureichen. Dies sollte jedoch zeitnah erfolgen, damit die Beantwortung bis zur nächsten Sitzung vorliegt.

Des Weiteren informiert er über eine neue Besetzung im Stadtrat der Stadt Staßfurt:

Herr Mathias Cosic hat mit Schreiben vom 09.06.2020 sein Mandat im Stadtrat der Stadt Staßfurt niedergelegt. Der nächstfestgestellte Bewerber Herr Rüdiger Faatz hat die Annahme der Wahl abgelehnt. Der nächstfestgestellte Bewerber Herr Christian Iser hat die Wahl angenommen und ist nun neues Mitglied des Stadtrates.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion Herr Czuratis hat weiterhin die Veränderungen im Aufsichtsrat und den Ausschüssen mitgeteilt. Die Änderungen werden in der Sitzung des Stadtrates am 10.09.2020 per Beschluss festgestellt. Die Änderungen lauten wie folgt:

Aufsichtsrat Stadtwerke: alt: Mathias Cosic

neu: Stephan Czuratis

Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales: alt: Jörg Bünemann

neu: Christian Iser

Betriebsausschuss: alt: Mathias Cosic

neu: Peter Rotter

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung des Stadtrates wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 33 von 35 Mitgliedern des Stadtrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Verpflichtung des Nachrückers in den Stadtrat

Herr Rotter

weist Herrn Christian Iser als Nachrücker in den Stadtrat auf die ihm obliegenden Pflichten gemäß §§ 32, 33 KVG LSA und auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA hin.

5. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Stops

Die Fraktion CDU beantragt gemäß § 9 Abs. 1 g) der Geschäftsordnung des Stadtrates die Vertagung des Tagesordnungspunktes 41 – Informationen zu den STARK III Maßnahmen (Mitteilungsvorlage M/0010/2020). Gleichzeitig beantragt die Fraktion gemäß § 53 Abs. 5 des Kommunalverfassungsgesetzes eine Sondersitzung des Stadtrates zur Behandlung der Mitteilungsvorlage M/0010/2020. In dieser Sondersitzung soll, soweit dies zulässig ist, auch die Öffentlichkeit umfassend über den Stand jeder einzelnen Baumaßnahme, Probleme in der Realisierung und Perspektiven zur Fertigstellung durch den Oberbürgermeister informiert werden.

(Begründung – Anlage 1 zur Niederschrift)

Herr Döbbel

Die Fraktion FDP schließt sich dieser Verfahrensweise an.

Herr Hauschild

Die Fraktion SPD/Grüne schließt sich dem an.

Herr Magenheimer

Die Fraktion DIE LINKE schließt sich dem an.

Herr Witte

Die Fraktion AfD schließt sich dem an.

Abstimmung über den Antrag zur Vertagung des TOP 41 - Informationen zu den STARK III Maßnahmen:

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 1

Herr Wagner

Ich beantrage Rederecht für Frau Kruse zum TOP 16 - Zahlung eines Zuschusses für die Kreativwerkstatt Bunte Insel, falls Bedarf besteht.

Abstimmung über die Erteilung des Rederechts für Frau Kruse Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung:

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form festgestellt.

6. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Rotter lässt über die Niederschrift vom 20.02.2020 abstimmen:

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 1

Herr Rotter lässt über die Niederschrift des Stadtrates am 22.04.2020 im vereinfachten schriftlichen Verfahren abstimmen:

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 1

Die Niederschriften werden ohne Änderungen festgestellt.

7. Informationen des Oberbürgermeisters

Herr Wagner

gratuliert den Mitgliedern der Ortschaftsräte und des Stadtrates, welche seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Er informiert weiterhin über:

Aktuelle Informationen bzgl. der Corona-Pandemie

Zunächst freue ich mich sehr, dass wir wieder gemeinsam diskutieren und abstimmen können. Trotz der Abstands- und Hygieneregeln verliefen sowohl die Ortschaftsratssitzungen als auch die Ausschusssitzungen problemlos.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Mitarbeiterrinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung für Ihren unermüdlichen Einsatz in den letzten Monaten während der "Coronazeit". Alle haben dazu beigetragen, dass die Verwaltung weiter handlungsfähig ist und gut funktioniert.

Ich hoffe, dass sie und ihre Familien bei bester Gesundheit sind und wir gemeinsam diese herausfordernden Zeiten weiterhin gut überstehen.

Inzwischen sind etwas mehr als 3 Monate vergangen. Staßfurt ist weiterhin "coronafrei". Alle 4 positiv getesteten Personen sind wieder genesen. Seit dem 24.04.2020 hat sich niemand mit dem Virus angesteckt.

Die Fraktionsvorsitzenden und die Ortsbürgermeister werden nach wie vor zeitnah über aktuelle Entwicklungen, Presseinformationen der Stadt Staßfurt und die Verordnungen des Landes Sachsen-Anhalt per E-Mail auf dem Laufenden gehalten.

Inzwischen sind die Verwaltungshäuser wieder zu den gewohnten Sprechzeiten zugänglich. Geöffnet haben auch die Bibliothek, das Museum, das Archiv, der Albertinesee, das Strandsolbad und der Wertstoffhof.

Die Kindertageseinrichtungen bieten wieder einen eingeschränkten Regelbetrieb an und seit Montag, 22.06.2020, sind das Kinder- und Jugendzentrum Nord, der Jugendclub Förderstedt und der Jugendclub Rathmannsdorf wieder geöffnet.

Weitere Lockerungen wurden durch die Landesregierung für den 2. Juli 2020 in Aussicht gestellt.

Haushaltswirtschaftliche Sperre 2020

In der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben am 11.06.2020 wurde über die haushaltswirtschaftliche Sperre diskutiert. Ich möchte auf die verfügte haushaltswirtschaftliche Sperre an dieser Stelle nochmals eingehen.

Die Rechtsgrundlage für das Verfügen einer haushaltswirtschaftlichen Sperre findet man im § 27 der Kommunalhaushaltsverordnung. Darin heißt es sinngemäß, dass "der Hauptverwaltungsbeamte die Inanspruchnahme von Planansätzen von seiner Einwilligung abhängig machen kann, wenn die Entwicklung der Erträge und Einzahlungen oder die Aufwendungen und Auszahlungen dies erfordert".

Mit Beginn der Corona-Pandemie und den Einschränkungen, die seit dem 16.03.2020 im Land galten, wurde schnell klar, dass wir mit größeren Steuerausfällen zu rechnen haben. Die Mai-Steuerschätzung geht von ca. 25 % weniger Gewerbesteuererträgen als im Vorjahr aus.

In Abwägung des zu erwartenden Haushaltsdefizits einerseits und der Umsetzung des vom Stadtrat beschlossenen Haushaltsplanes andererseits, habe ich entschieden, eine haushaltswirtschaftliche Sperre zu verfügen. Davon sind im Ergebnisplan ca. 2,8 Mio. € von ca. 50 Mio. € betroffen, also ca. 5,6 %. Im Finanzplan sind die Investitionsfördermaßnahmen von der haushaltswirtschaftlichen Sperre ausgenommen. Dies habe ich getan auch mit Blick auf die Wahrung der

zukünftigen Handlungsfähigkeit der Stadt Staßfurt. Die Fraktionsvorsitzenden habe ich in einer Telefonkonferenz am 02.04.2020 darüber informiert.

Äußerungen, wie "Bund und Länder verschulden sich und Staßfurt erlässt eine haushaltswirtschaftliche Sperre", gehen an der Sache vorbei, weil das eine mit dem anderen nichts zu tun hat. Und wenn Bund und Länder sich verschulden, dann auch mit Blick darauf, dass beabsichtigt ist, die Einnahmeausfälle bei den Gewerbesteuern der Städte und Gemeinden kompensieren zu wollen. Sobald dazu verbindliche Informationen vorliegen, werde ich zumindest die teilweise Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre prüfen.

Informationen der Wirtschaftsförderung

Breitbandausbau - Kernstadt

Der Ausbau befindet sich in der Endphase. Privatkunden werden ab Ende September mit schnellen Anschlüssen versorgt (wenn diese bei ihren Versorgern/Anbietern vertraglich einen höheren Daten-Download/ Upload-Tarif vereinbaren). Unternehmen und Selbständige in Gewerbegebieten der Kernstadt erhalten einen neuen Glasfaseranschluss, wenn sie dies bereits bei der Telekom beantragt haben (wenn nicht, können/ sollten sie dies noch nachholen).

Breitbandausbau - Atzendorf

Der Ortsteil wurde bereits 2012/2013 mit schnellerem Internet im Rahmen des Internet- Grundausbaus versorgt. Bürger*innen melden aber seit geraumer Zeit Probleme bezüglich der Netzstabilität und größere Schwankungen beim Datenverkehr. Daraufhin wurde gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister, Herrn Rotter, das Unternehmen GlasCom Salzlandkreis GmbH angefragt, ob auch in Atzendorf ein eigenwirtschaftlicher Ausbau eines Glasfasernetzes (ohne Fördermitteleinsatz) möglich wäre. In Zusammenarbeit mit den Ortschaftsräten aus Atzendorf wurde inzwischen eine Interessensabfrage im Ort durchgeführt. Interessierte können sich derzeit noch bei der GlasCom melden.

Breitbandausbau - Neundorf

Auch in Neundorf gibt es seit geraumer Zeit Probleme bezüglich der Netzstabilität und größere Schwankungen beim Datenverkehr. Hierzu wurde von Seiten der Wirtschaftsförderung Kontakt zu mehreren Anbietern aufgenommen, um auch hier einen eigenwirtschaftlichen Ausbau eines Glasfasernetzes prüfen zu lassen. Die Gespräche laufen derzeit noch.

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit stieg bisher noch nicht an. Im Vergleich zum Vorjahresmonat bleib sie konstant (Mai 2019: 9,2 %, Mai 2020: 9,1 %)

Aber: für jeden 3. Beschäftigten wurde Kurzarbeit beantragt. Ob diese Meldungen tatsächlich in Kurzarbeit münden, kann die Agentur für Arbeit Bernburg frühestens im Juli erkennen.

Sachstand: Investitionsfördermaßnahmen

Kita " Benjamin Blümchen"

Im ersten Zuwendungsbescheid zur Erweiterung und Sanierung der Kita im OT Förderstedt wurden die Kosten auf 1.595.000 € kalkuliert. Nach dem Baustart im Frühjahr 2019 wurde bei Abbrucharbeiten sichtbar, dass dem verbleibenden Gebäudeteil der Ringanker zur Standsicherheit fehlte. Durch Beschluss wurde für die Variante eines Ersatzneubaus gestimmt. Dessen Baukosten sind mit 2.561.500 € beziffert. Die Arbeiten an der neuen Kindertageseinrichtung laufen derzeitig in drei Bauabschnitten. Im dritten Bauabschnitt "West" sind die Grundleitungen verlegt und auf dem Fundament wird die Bodenplatte gegossen. Im 2. Bauabschnitt "Ost" befinden sich auf der fertigen Bodenplatte bereits die Mauern mit Filigrandecke, die Attika ist in der Ausführung. Im 1. Bauabschnitt "Nord" sind

vorher genannte Arbeiten bereits abgeschlossen. Hier werden derzeit die Fenster und Türen montiert. Der Neubau soll bis zum Jahresende errichtet sein. Für dessen Umsetzung wurden zahlreiche Aufträge für folgende Gewerke bereits vergeben und damit über 2.505.000 € an Mitteln gebunden. Gewerke wie Maler-, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten befinden sich noch im Vergabeverfahren. Die noch fehlenden Ausschreibungen für die Schließanlage, Schlosserarbeiten und Zaunanlage werden gerade vorbereitet. Im Haushalt ist für die Baumaßnahme ein Gesamtbudget von 2.806.500 € vorgesehen.

Kita " Pusteblume"

Die Sanierung der Kita im OT Neundorf (Anhalt) wurde mit einem Bauvolumen von 1.650.000 € kalkuliert. Wegen verschiedener Gründe, wie unter anderem erhöhte Baupreise und eine veränderte Bauausführung wird derzeit von einem Gesamtbauvolumen von bis zu 3.006.270 € gerechnet. Vergeben wurden davon mehr als 2.600.000 €. Die Innenarbeiten der Baumaßnahme sind zum größten Teil abgeschlossen. Einige Restarbeiten sowie Abschnitte der Außenanlagen müssen noch fertiggestellt werden. Terminlich gehen wir von einer Fertigstellung im August aus. Dann folgen behördliche Abnahmen, sodass der Kita-Betrieb im September 2020 in Neundorf wieder aufgenommen werden kann.

Grundschule "Ludwig Uhland"

Für die Grundschule am Kirchplatz 1 bekam die Stadt Staßfurt den Zuwendungsbescheid im September 2017. Hier wurden die Kosten für die allgemeine Sanierung mit 1.573.740 € und für die energetische Sanierung mit 1.648.760 € benannt. Insgesamt wurden für dieses Bauvorhaben rund 3.800.000 € im Haushalt geplant. Die Kostenberechnung wird durch Veränderungen im Raumkonzept gerade überarbeitet und aktualisiert. Von den verfügbaren Mitteln sind aktuell etwas über 1.500.000 € gezahlt bzw. durch Aufträge gebunden. Die Schule wurde bisher hauptsächlich entkernt. Auch hier ist die Zielsetzung, die Fertigstellung der Maßnahme innerhalb des verlängerten Projektzeitraums abzuschließen, der am 30.09.2021 endet.

Schulzentrum Nord in Staßfurt

Den Zuwendungsbescheid für das Plattengebäude hat die Stadt Staßfurt am 08.03.2019 erhalten. Hier wurde ein ursprüngliches Investitionsvolumen von 3.125.960 € für die allgemeine und energetische Sanierung berechnet. Der derzeitige Haushaltansatz für das Bauvorhaben beträgt 3.688.760 €. Gebucht und durch Aufträge gebunden sind von diesen Mitteln bisher rund 1 Mio. €. Die Sanierung wird gemeinschaftlich vom Salzlandkreis als Träger der Gemeinschaftsschule "Hermann Kasten" und der Stadt Staßfurt mit seiner Grundschule "Nord" getragen. Im Juli 2020 wird mit dem Bau begonnen.

Am 11.07.2019 kam der Zuwendungsbescheid der Investitionsbank Sachsen-Anhalt für das Mehrzweckgebäude im Schulzentrum Nord. Diese Maßnahme hat ein Gesamtvolumen von 1.443.160 €. Die Stadt hat für die allgemeine und energetische Sanierung des Schulgebäudes in 2020 und 2021 die entsprechenden Mittel eingestellt. Aufträge für 264.000 € wurden davon bisweilen vergeben. Zum Ende dieses Jahres folgen weitere Vergaben, um dann Anfang 2021 mit den Baumaßnahmen beginnen zu können. Voraussichtliches Sanierungsende ist weiterhin für das dritte Quartal 2021 vorgesehen.

Gesamtübersicht

Damit investiert und beauftragte die Stadt Staßfurt bereits 8 Mio. € der geplanten 14.750.000 €, dies entspricht 54 % des aktuellen Haushaltsansatzes. Beide Kindertageseinrichtungen sollen noch in diesem Jahr fertiggestellt werden, die Schulen bis Ende nächsten Jahres.

Fördermaßnahme	Berechnete Mittel gemäß Zuwendungsbescheid	Verfügbare Mit- tel/ Haushalts- ansatz	Gezahlte und gebundene Mittel
Kita "Benjamin Blümchen"	2.561.500 €	2.806.500 €	2.505.130 €
Kita "Pusteblume" Neundorf	1.650.000€	3.006.270 €	2.616.200 €
Grundschule "Ludwig Uhland"	3.222.500€	3.802.640 €	1.527.300 €
SZ Nord – Plattenbau	3.125.960 €	3.688.760 €	1.094.300 €
SZ Nord - Mehr- zweckgebäude	1.443.160 €	1.445.300 €	264.330 €
Gesamtsumme	12.003.130 €	14.749.470 €	8.007.260 €

Allen Kindern, Eltern, Erzieher*innen und Lehrer*innen gilt für ihr Verständnis bzgl. der Einschränkungen ein großer Dank! Die Ausweichlösungen funktionieren gut.

Sachstand: Baumaßnahme Gollnowstraße, 1. Bauabschnitt

Der komplette Straßenaufbruch wurde durchgeführt. Die Verlegung der neuen Hauptleitungen für Elektro, Gas und Trinkwasser ist abgeschlossen. Die Einbindung der neuen Trinkwasserleitung im Knotenpunkt Postring und Pestalozzistraße erfolgt nach dem 06.07.2020. Die Hausanschlüsse für Elektro- und Gasversorgung wurden hergestellt. Die Erneuerung der Trinkwasser- und Regenwasserhausanschlüsse wurde durchgeführt. Die Sanierung der Haltungen des Regenwasserkanals wurde mit dem Einzug des Inliners abgeschlossen. Der Aufbau der neuen Schachtbauwerke des Regenwasserkanals ist für den Zeitraum 22.06.-06.07.2020 geplant. Mit dem Baufortschritt der Schachtbauwerke wird mit dem Einbau der Bordanlagen Anfang Juli 2020 begonnen. Derzeit gibt es keinen Bauverzug.

Sachstand: Neubau Gebäudekomplex am Großen Markt in Staßfurt, Bauteil II

Die Rohbauarbeiten und Dachabdichtungsarbeiten wurden durch die ausführenden Baufirmen abgeschlossen. Der Innenausbau hat im Januar 2020 begonnen. Bereits ausgeführt sind der Einbau der Fenster und Außentüren sowie der Einbau der Treppenanlage im Haupttreppenhaus. Die Dämmung der Fassade ist abgeschlossen. Die Putzarbeiten werden bis zum 30.06.20 abgeschlossen. Im Anschluss erfolgt der Rückbau der Rüstung. Der Innenausbau der einzelnen Gewerke wie Elektro, Heizung, Lüftung und Trockenbau ist weit fortgeschritten.

In der 28. KW wird mit den Estricharbeiten begonnen. Baubeginn für die Freianlagen ist der 29.06.2020.

Sachstand: Umgestaltung des Postparkplatzes Wassertorstraße

- Baubeginn It. Auftrag: 06.07.2020
- Bauende: ca. Oktober 2020
- Schaffung von 51 Stellflächen für PKW, 3 Stellflächen für Motorräder und 6 Stellplätzen für Fahrräder, Herstellung der Straßenbeleuchtung auf dem gesamten Parkplatz sowie die Ersatzbepflanzung in einem mehr als doppelt so großen Umfang als bisher dort vorhanden war durch die Stadt Staßfurt
- Auftragnehmer: STRABAG AG, Bereich Magdeburg
- Bauvolumen: ca. 330.000,00 €

<u>Sachstand: Wohngebiet Am Park in Atzendorf / Fliedergasse -</u> Straßenbau, Regenwasserkanal und RW-Hausanschlüsse

- Gemeinschaftsmaßnahme mit Wasser- und Abwasserverband "Bode-Wipper" und Stadtwerke Staßfurt GmbH

- Baubeginn: 22.06.2020
- Bauende: Mitte September 2020
- grundhafter Ausbau eines Wendehammers mit Regenwasserkanalisation und Regenwasserhausanschlüssen durch die Stadt Staßfurt
- Herstellung der Schmutzwasserkanalisation und der Trinkwasserleitung durch den Wasser- und Abwasserverband "Bode-Wipper"
- Herstellung der Straßenbeleuchtung durch die Stadtwerke Staßfurt GmbH
- Auftragnehmer: STU GmbH, Unseburg
- Auftragssumme: ca. 100.000,00 €

Sachstand: Sanierung des Wasserturms in Löderburg

Die beauftragte Putz- und Malerfirma aus Dessau hat in den vergangenen 2 Wochen die Schäden an der Außenhülle des Wasserturms freigelegt und zur Sanierung vorbereitet. Nun erfolgt die Reparatur inklusive der Betonsanierung am Stützskelett des Turmes. Diese Arbeiten werden noch ca. 2 Wochen in Anspruch nehmen. Danach erfolgt die farbliche Gestaltung nach den Vorgaben der Oberen Denkmalschutzbehörde aus Halle. Der Heimatverein von Löderburg plant, eine kleine Feier zur Fertigstellung der Sanierung auszurichten. Diese wird dann Mitte bis Ende Juli stattfinden.

- Bauvolumen insgesamt: 91.444,67 €
- davon Eigenanteil 29.861,17 €
- Fördermittel in Höhe von 61.583,50 € aus dem Fonds des Landes Sachsen-Anhalt der Europäischen Union zur Förderung der lokalen Entwicklung

Zwei neugestaltete Spielplätze werden übergeben

Die Neugestaltungen der Spielplätze in der Bahnhofstraße in Förderstedt und am Königsplatz in Staßfurt sind abgeschlossen. Die offizielle Übergabe der Spielplätze findet am Montag, 29.06.2020, statt. Um 15 Uhr wird der Spielplatz in der Bahnhofstraße in Förderstedt eingeweiht und um 15.40 Uhr der Spielplatz am Königsplatz in Staßfurt.

Sachstand: Ersatzneubau Brücke DSF (Förderstedter Straße)

Auch zum Ersatzneubau der DSF-Brücke kann ich ihnen einen aktuellen Stand mitteilen. Von der zuständigen Landesstraßenbaubehörde erhielten wir folgende Informationen:

Der Überbau wurde fertiggestellt und vorgespannt. Die Kammerwand der Nordseite wurde betoniert. Derzeit wird der Überbau ausgeschalt und das Traggerüst zurückgebaut. Parallel dazu erfolgen die Ermittlung der Ausgleichsgradiente und die Vorbereitung der Abdichtung und der Kappenschalung. Augenblicklich befindet sich die Baustelle geringfügig im Verzug. Man hoffe jedoch diesen durch den Einsatz zusätzliche Arbeitskräfte aufholen zu können. Das Bauende ist für Oktober 2020 vorgesehen.

Sachstand: Sanierung des Schlossparks Hohenerxleben

arbeiten. Die Fertigstellung ist für September 2020 geplant.

Aktuell finden wegen der Brutzeit keine Arbeiten im Park statt. Derzeit werden die Arbeiten zur Teich- und Grabensanierung sowie für den Wegebau (ab September) vorbereitet. Der R1-Radweg wird derzeit um den Park über Löbnitz nach Neugattersleben umgeleitet.

Sachstand: Sanierung R1-Teilstück und Ersatzneubau Mühlengrabenbrücke

Die Ausbauarbeiten des 1536 Meter langen Teilstücks des Europaradweges R1 - Roßbahn - sind abgeschlossen. Am Freitag, 26.06.2020, um 9 Uhr findet eine kleine offizielle Übergabe des Radweges statt. Die Fraktionsvorsitzenden und Mitglieder des Bauausschusses haben die Termininformation bereits erhalten. Am 15.06.2020 wurde mit dem Ersatzneubau der Mühlengrabenbrücke begonnen. Das alte Bauwerk ist inzwischen abgerissen. Jetzt beginnen die Gründungs-

Bisher wird der zeitliche und finanzielle Rahmen eingehalten.

Sachstand: Teilrückbau Gartenanlage Hohenerxleben

Mit der Abnahme der Ausgleichspflanzung am 26.Februar 2020 ist der Teilrückbau der Gartenanlage Hohenerxleben abgeschlossen worden. Somit sind 58 leerstehende Gartenparzellen rückgebaut und zu Ackerland umgewandelt worden. Der Teilrückbau der Gartenanlage wurde im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens ("Hohenerxleben Feldlage") ermöglicht. Die Gesamtsumme der Maßnahme beläuft sich auf 250.000 Euro. Der Eigenanteil der Stadt Staßfurt beträgt dabei 80.000 Euro.

Nachnutzung des Kegelbahn-Gebäudes in der Charlottenstraße

Für den Gebäudekomplex der Kegelbahn in Staßfurt konnte die GESAS als Gesamtpächter ab dem 01.07.2020 gewonnen werden. Gemäß vertraglichen Regelungen wird der Kegelverein/ SV Salzland Unterpächter, wodurch der Fortbestand des Kegelvereins gesichert werden konnte.

Weitere Investitionsmaßnahmen aus den Fachbereichen

Kita "Zwergenland"

Voraussetzung für die vorgesehene Sanierungsmaßnahme, für die in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 jeweils 500.000 € eingeplant sind, ist die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes, welches Anfang Juli vorliegen soll. Auf dieser Grundlage wird auch eine Brandmeldeanlage installiert werden, für die im Haushaltsjahr 2019 50.000 € eingeplant waren.

DigitalPakt Schule

Für diese Investitionsfördermaßnahme sind im Jahr 2020 220.000 € und 2021 165.000 € eingeplant bei einem Eigenanteil von insgesamt 35.000 €. Zurzeit wird die Beantragung der Fördermittel vorbereitet, welche spätestens im August erfolgen soll. Voraussetzung ist, dass die Schulen ein sogenanntes technischpädagogisches Einsatzkonzept erstellen, was gegenwärtig erfolgt.

Abwasseranschluss Stadion der Einheit

Für diese Maßnahme sind im Haushaltsjahr 2019 60.000 € und im Haushaltsjahr 2020 25.000 € eingeplant. Die wasserrechtliche Erlaubnis ist beantragt. Nach Eingang der Genehmigung kann die Maßnahme umgesetzt werden.

Rollregale Archiv

Die Vergabe der Lieferung und Montage der Rollregale ist in Vorbereitung. Für diese Maßnahme sind im Haushaltsjahr 2020 71.000 € eingeplant.

Strandsolbad - Konzeptumsetzung

Für die Neugestaltung des Strandsolbades sind in den Haushaltsjahren 2019 bis 2022 1.270.600 € eingeplant. Die Vergabe der Leistungen zur Gestaltung des Westufers ist in Vorbereitung. Ziel ist hier, insbesondere den Sandeintrag zu minimieren.

Für die <u>Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Staßfurt</u> wurden bzw. werden derzeit unter anderem nachfolgende Dinge angeschafft:

- Drehleiter (700.000 €, z.Z. noch im Vergabeverfahren)
- Ausrüstungsgegenstände (49.000 €)
- Schutzbekleidung (4.500 €)
- Chemieschutzanzüge (7.750 €)
- Einrichtungsgegenstände (22.000 €)
- Hydraulisches Rettungsgerät (21.000 €)

Im Fachbereich <u>Stadtsanierung und Bauen</u> wurden weiterhin nachfolgende Maßnahmen bearbeitet:

- Karlstraße SFT (Ausschreibungsverf./Planung/Baugrundgutachten);
 6.600.00 €
- Wendehammer Brumby (Bauausführung); 42.000,00 €
- Butterwecker Weg SFT (Ausschreibung Planung); 36.000,00 €
- Mühlstraße Neundorf (Ausschreibung Baugrund); 2.600,00 €
- Bahnhofsvorplatz SFT (Reparatur Fahrspur Ausschreibung);
 12.000.00 €
- Bahnhofsvorplatz SFT Bushaltestelle (Reparatur Scheiben); 2.400,00 €
- Brücke Gartenallee SFT (Ausschreibung Planung); 13.600,00 €
- Luisenplatz SFT Bushaltestelle (Reparatur Sitz); 320,00 €
- August-Bebel-Str. SFT Bushaltestelle (Reparatur Scheibe); 600,00 €
- Brückenprüfungen SFT/OT 2020 (Ausschreibung); 16.000,00 €
- Fußgängerüberführung SFT (Beauftragung, Überwachung Reparaturen);
 8.000,00 €

SüdOstLink

Einen Hinweis auf die Gelegenheit zur schriftlichen und elektronischen Stellungnahme gemäß § 5 Abs. 6 des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz-PlanSiG) bis zum 17. Juli 2020 füge ich der **Anlage** 2 bei.

BürgerService Außenstelle Förderstedt ab Juli jeden 1. und 3. Mittwoch besetzt Der BürgerService in der Außenstelle Förderstedt bietet seine Dienstleistungen ab Juli 2020 zu veränderten Sprechzeiten an. So finden die Sprechtage ab Juli nicht mehr am 1. und 3. Donnerstag, sondern immer am 1. und 3. Mittwoch im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr statt. Die Änderung ist mit Ortsbürgermeister Peter Rotter einvernehmlich abgestimmt. Die Busverbindung für die Mittwoch-Sprechtage wurde ebenso überprüft und kann bestätigt werden. Die Verwaltung veranlasst kurzfristig den Austausch der Informationstafeln vor Ort. Auf der Internetseite der Stadt Staßfurt werden die Öffnungszeiten angepasst.

Hintergrund: Aufgrund der gleichzeitigen Öffnungszeiten des BürgerService in Staßfurt und des BürgerService in der Außenstelle Förderstedt an den Donnerstagen kam es leider vereinzelt dazu, dass der BürgerService in der Außenstelle Förderstedt personell nicht abgedeckt werden konnte. Um dies künftig auszuschließen, ist nunmehr festgelegt worden, die Öffnungszeiten in Förderstedt auf den 1. und 3. Mittwoch zu verlegen, da mittwochs in Staßfurt keine Sprechzeiten angeboten werden. Personelle Engpässe dürften sich mit dieser Lösung nicht mehr ergeben.

Salzfee

Die 5. Staßfurter Salzfee Jenny Geraldine Marnitz wird für ein weiteres Jahr im Amt bleiben und die Stadt Staßfurt noch bis September 2021 auf öffentlichen Veranstaltungen repräsentieren. Darauf habe ich mich mit dem Veranstalter des Tages der Regionen e.V., Burkhard Nimmich, sowie den Sponsoren und Mitglieder der Salzfee-Jury mehrheitlich geeinigt.

Hintergrund für diese Entscheidung sind auch hier die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die aktuellen Regelungen für die Durchführungen von Großveranstaltungen wie etwa dem Tag der Regionen. Da unter diesen Umständen noch nicht absehbar ist, ob der für den 27. September 2020 geplante Tag der Regionen mit der Abkrönung der amtierenden Salzfee sowie der Neukrönung der 6. Staßfurter Salzfee gefeiert werden kann, wurde beschlossen, zumindest diesen Teil der Veranstaltung auf 2021 zu verlegen.

Spenden

Zwischen 09.04.2020 und 16.06.2020 sind Geldspenden in Höhe von 1.650 Euro bei der Stadt Staßfurt eingegangen. Gespendet wurde für die Heimatfeste in Rathmannsdorf und Atzendorf, die Freiwilligen Feuerwehren in Staßfurt und Hohenerxleben sowie für die Jugendfeuerwehr in Hohenerxleben. Für die Spendeneingänge möchte ich den Spendern ganz herzlich danken. Sie unterstützen und bereichern damit das Gemeinwohl. Dankeschön. Die Dokumentation der Spendeneingänge ist beigefügt (Anlage 3).

8. Anfragen zu den Informationen des Oberbürgermeisters

Herr Lärz

Wie ist der Bearbeitungsstand zu den Jahreskarten für die Schwimmbäder? Es hieß, dass es eine kurzfristige Lösung dafür geben soll.

Herr Köpper

Die Entscheidung zurzeit keine Jahres- oder Zehnerkarten zu verkaufen hat damit zu tun, dass wir nicht abschätzen können, ob Bürger, die zum Beispiel eine Jahreskarte erwerben, diese eingekaufte Dienstleistung auch voll umfänglich wahrnehmen und ausschöpfen können. Wir haben eine begrenzte Besucheranzahl von 400 Personen. Man könnte sich 2 Szenarien vorstellen: Zum einen, es kommen 400 Dauerkartenbesitzer am See zusammen und es ist voll oder das Bad ist mit sonstigen Besuchern gefüllt und der Dauerkarteninhaber kommt nicht mehr rein. Es ist für alle Beteiligten, auch für die, die eine optimale Lösung versuchen zu finden, nicht einfach.

9. Einwohnerfragestunde

Herr Witte

übergibt gemeinsam mit Einwohnern des Friedensrings eine Unterschriftenliste an den Oberbürgermeister.

Herr Engel

Die Firma Wesling fährt den ganzen Tag mit den LKWs am Friedensring entlang. Der Außenring wurde extra gebaut und wird nicht genutzt. Die alte gepflasterte Straße hat schon große Kuhlen.

10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Herr Stops

gibt die Beschlüsse des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben vom 27.03.2020 und 15.04.2020 im vereinfachten schriftlichen Verfahren bekannt.

In der Sitzung am 11.06.2020 war der Ausschuss nur vorberatend tätig.

Herr Hauschild

Der Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales tagte am 09.06.2020 und war nur vorberatend tätig.

Herr Wiest

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport tagte am 10.06.2020 und war nur vorberatend tätig.

Herr Klein

gibt die Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben vom 30.03.2020, 06.04.2020 und 16.04.2020 im

vereinfachten schriftlichen Verfahren bekannt.

Er gibt weiterhin die Beschlüsse des Ausschusses aus der Sitzung vom 08.06.2020 bekannt.

Beratung und Beschlussfassungen

11. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO Mitteilungsvorlage M/0008/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

zur Kenntnis genommen

12. Sachstand zur Neukalkulation Friedhofsgebühren - Untersuchung zum Einspar- und Entwicklungspotentials auf allen Friedhöfen der Stadt Staßfurt Mitteilungsvorlage M/0009/2020

Herr Stops

Die CDU-Fraktion hat die Vorlage zur Kenntnis genommen. Die Hinweise von vor 2 Jahren wurden berücksichtigt. Es sollte eine AG eingesetzt werden mit Vertretern jeder Fraktion.

Herr Wagner

Es wird mindestens eine Sitzung in Vorbereitung der Vorlage geben.

Herr Kaufmann

Ich möchte Sie bitten Hinweise und Änderungen bis 30.06.2020 mitzuteilen. Anfang Juli wird die erste Beratung mit Vertretern stattfinden.

Frau Kietz

Ich möchte mich einmal zur Arbeit des Oberbürgermeisters, der Verwaltung und der Ratsarbeit äußern. Die Kommunikation miteinander und untereinander sollte dringend verbessert werden. Wir erfahren einiges immer erst aus der Zeitung. Das erzeugt Unmut. Ich nehme hierbei Bezug auf den Zeitungsartikel vom 20.06. wo mit den Bestattern in Staßfurt gesprochen wurde. Ich habe auch Gespräche mit Herrn Kahle geführt. Ein weiteres Beispiel ist die Diskussion mit dem Friedensring. Auch hier habe ich persönliche Gespräche geführt und auch Briefe erhalten. Der Jugendbeirat ist ein weiteres Beispiel. Es sollte mehr Transparenz erfolgen.

Für die Arbeitsgruppe schlägt unsere Fraktion Herrn Peter Maier vor.

Herr Wagner

Wir haben um Hinweise gebeten und so auch gehandelt.

Herr Schmidt

Mitteilungsvorlagen sind ein sehr gutes Instrument, um vorab zu informieren. Wir begrüßen die Intension von der Fraktion CDU, eine Arbeitsgruppe zu bilden. Wir müssen dann aber auch demokratische Spielregeln für eine Arbeitsgruppe festlegen.

Herr Döbbel

Wir finden die Mitteilungsvorlage nicht positiv. Wir werden in Widerspruch gehen, da hier immer noch eine Ungleichbehandlung zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen besteht.

Herr Wiest

Es wurde nicht gegenüber dem Stadtrat nicht richtig kommuniziert, sondern gegenüber den Unternehmen.

Herr Hauschild

Unsere Fraktion steht der Mitteilungsvorlage sehr positiv gegenüber. Wir werden bis 30.06.2020 Hinweise geben.

zur Kenntnis genommen

13. Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen Beschlussvorlage 0176/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 1.721.900 € zur Finanzierung von Investitionen.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

14. Satzung der Stadt Staßfurt über den Kostenersatz für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Staßfurt (Feuerwehrkostenersatzsatzung) Beschlussvorlage 0172/2020

Herr Stops

übergibt einen Sachantrag zu den Brandsicherheitswachen, welche in der nächsten Sitzung behandelt werden soll. (Anlage 4 zur Niederschrift)

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Neufassung der Satzung über den Kostenersatz für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Staßfurt (Feuerwehrkostenersatzsatzung).

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

15. Sachantrag zur Nichterhebung von Gebühren auf der Grundlage der Sondernutzungsgebührensatzung Sachantrag 0175/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister der Stadt Staßfurt wird beauftragt, auf der Grundlage der Sondergebührensatzung der Stadt Staßfurt, inkl. seiner Ortsteile auf der Basis der dazugehörigen Gebührentabelle vom 16.11.2015 für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis zum 31.12.2020 keine Gebühren zu erheben. Die Gebührenbefreiung beschränkt sich auf folgende Gebührentatbestände der Gebührentabelle:

- Ifd. Nr. 6 Tische und Sitzgelegenheiten, die zu gewerblichen Zwecken auf öffentlichen Straßenflächen aufgestellt werden
- Ifd. Nr. 10 Verkaufswagen und ambulante Verkaufsstände aller Art (z. B. Warenauslagen, Verkauf vor dem Ladenlokal)
- Ifd. Nr. 13 Werbeanlagen, die vorübergehend an der Stätte der Leistung angebracht oder aufgestellt und nicht mit dem Boden oder einer baulichen Anlage verbunden sind, wenn sie in einer Höhe bis zu 3,0 m mehr als 0,3 m in den Straßenraum hineinragen.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

16. Zahlung eines Zuschusses für die Kreativwerkstatt Bunte Insel Beschlussvorlage 0150/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Zahlung eines Zuschusses an die Schloss Theatrum Herberge Hohenerxleben Stiftung, Künstlerwerkstatt am Schloss Hohenerxleben in Höhe von 3.139,20 € für Miete und Nebenkosten für das Jahr 2020 für die Kreativwerkstatt Bunte Insel.

mehrheitlich angenommen Ja 30 Nein 1 Enthaltung 2

17. Fortführung der Höhe der Ausgleichzahlungen für das Salzlandcenter Beschlussvorlage 0158/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Wiest

Ich bitte um redaktionelle Änderung meines Änderungsantrages, denn die Fortführung der Erhöhung der Ausgleichzahlung soll bis 31.12.2022 begrenzt werden.

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0158/2020 (G. Wiest) Änderungsantrag 0158/2020/1

Der Beschlusstext soll wie folgt geändert werden:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Fortführung der Erhöhung der Ausgleichszahlungen in Höhe von 27.084 € pro Öffnungsmonat an die Salzlandcenter GmbH für den Betrieb des Schwimmbades ab 01.01.2021 bis zum 31.12.2022. Der bestehende Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Salzlandcenter GmbH ist entsprechend zu ändern.

mehrheitlich abgelehnt Ja 12 Nein 18 Enthaltung 3

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Fortführung der Ausgleichszahlungen in Höhe von 27.084 € pro Öffnungsmonat an die Salzlandcenter GmbH für den Betrieb des Schwimmbades ab 01.01.2021. Der bestehende Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Salzlandcenter GmbH ist entsprechend zu ändern.

mehrheitlich angenommen Ja 19 Nein 1 Enthaltung 13

18. Kostenbeiträge Kindertageseinrichtungen Beschlussvorlage 0180/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt,

die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Kindertageseinrichtungen nach § 65 (4) KVG LSA vom 12.Mai 2020 zu bestätigen unter der Maßgabe, dass der Punkt 3 der Eilentscheidung folgenden Wortlaut erhält:

Die Berechnung und Festsetzung der Kostenbeiträge auf der Grundlage des § 4, Höhe der Kostenbeiträge, erfolgt ab dem auf die Bewilligung der Notbetreuung folgenden Tag für den verbleibenden Zeitraum des Monats.

2. entgegen den Regelungen der Kostenbeitragssatzung für den Zeitraum vom 16.März 2020 bis zum 31. März 2020 und vom 04. Mai 2020 bis zur Öffnung der Kindertageseinrichtungen für den Regelbetrieb ab 02.06.2020 nach der Sechsten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung von 26.05.2020 entsprechend der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 12. Mai 2020 zu verfahren. Für den Monat April werden keine Kostenbeiträge erhoben.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Staßfurt und seiner Ausschüsse Beschlussvorlage 0127/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0127/2020 (P.Rotter) Änderungsantrag 0127/2020/1

§ 10 Absatz 6 Satz 3 soll wie folgt lauten:

Die Frist zur Einlegung eines Widerspruchs gegen das Verfahren beträgt 10 Tage nach Bekanntgabe der Beschlussvorlage und beginnt mit der Zustellung.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 1. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Staßfurt und seiner Ausschüsse.

mit Änderungen angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

20. 1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung Beschlussvorlage 0149/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 1. Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Staßfurt vom 13.09.2019.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

21. Ermächtigung für den Oberbürgermeister zur Klageeinreichung gegen den Kreisumlagebescheid für 2020 Beschlussvorlage 0135/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Oberbürgermeister zu ermächtigen, Klage gegen den Bescheid zur Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für 2020 in Höhe des Unterschiedsbetrages der im Abwägungsprozess ermittelten Leistungsfähigkeit der Stadt Staßfurt und der Höhe der Festsetzungen des

Kreisumlagehebesatzes im Bescheid einzureichen.

Die Ermächtigung gilt nur für den Fall, dass eine Einberufung des Stadtrates bis zum Ablauf der Klagefrist nicht möglich ist und unter der Voraussetzung, dass die Klageeinreichung nur fristwahrend erfolgt und die Begründung der Klagen nach einer Behandlung der Sache in einer Sitzung des Stadtrates erfolgt.

einstimmig angenommen Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

22. Sachantrag zur Bildung einer Arbeitsgruppe Sachantrag 0125/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Frau Flügel (zu Protokoll)

gibt die Sicht des Seniorenbeirates zum Thema wieder. (Anlage 5 zur Niederschrift)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Oberbürgermeister eine Arbeitsgruppe - Pflege - zu bilden und die fachliche Begleitung sicher zu stellen. Ziel ist die bedarfsgerechte Sicherstellung von Pflegeplätzen und Fachpersonal Pflege in der Stadt Staßfurt.

einstimmig angenommen Ja 22 Nein 0 Enthaltung 8

23. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt (mit zugeordneter Ausgleichsfläche im OT Förderstedt) Beschlussvorlage 0136/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung (v. März 2020) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt.

mehrheitlich angenommen Ja 20 Nein 3 Enthaltung 9

24. Billigung und Offenlagebeschluss Entwurf 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplans Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt Beschlussvorlage 0137/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit der Begründung (v. März 2020) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplan Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt.

mehrheitlich angenommen Ja 23 Nein 2 Enthaltung 7

25. Anpassung Pachtzins für Kleingärten Beschlussvorlage 0156/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Hauschild

Die SPD-GRÜNE-Fraktion beantragt eine Auszeit von 5 Minuten zur Beratung.

Die Sitzung wird unterbrochen.

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (Herr Riemann/ Ortschaftsrat Löderburg)

Änderungsantrag 0156/2020/1

Die zweite Pachtzinserhöhung ab dem Pachtjahr 01.12.2023 in der bestehenden Beschlussvorlage wird gestrichen.

mehrheitlich abgelehnt Ja 3 Nein 27 Enthaltung 1

3. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (CDU) Änderungsantrag 0156/2020/3

Es wird folgender Absatz eingefügt:

Der zukünftige Pachtmehrerlös wird für den Rückbau von Leerstandsflächen eingesetzt. Dies ist in der Richtlinie über Zuwendungen zur Förderung und Stabilisierung des Kleingartenwesens der Stadt Staßfurt zu regeln. Der Rückbau von Gartenflächen, welche von der Stadt Staßfurt durch Einzelpachtverträge verpachtet waren, kann nur bis zur Höhe des Pachtmehrerlöses aus diesen Einzelpachtverträgen gefördert werden.

mehrheitlich angenommen Ja 24 Nein 1 Enthaltung 6

2. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (DIE LINKE) Änderungsantrag 0156/2020/2

Es soll folgender Satz eingefügt werden:

"Die Gelder der Pachtzinserhöhung fließen in die Richtlinie über Zuwendungen zur Förderung und Stabilisierung des Kleingartenwesens der Stadt Staßfurt."

mehrheitlich abgelehnt Ja 12 Nein 16 Enthaltung 3

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt auf Basis der §§ 5 und 20a Bundeskleingartengesetz (BKleingG) die Anpassung des Pachtzinses für Kleingärten, für welche ein Vertragsverhältnis mit der Stadt Staßfurt besteht. Die Pachtzinsanpassung erfolgt in zwei Stufen ab dem Pachtjahr 1.12.2020 auf 0,09 €/m² und ab dem Pachtjahr 1.12.2023 auf 0,12 €/m².

Der zukünftige Pachtmehrerlös wird für den Rückbau von Leerstandsflächen eingesetzt. Dies ist in der Richtlinie über Zuwendungen zur Förderung und Stabilisierung des Kleingartenwesens der Stadt Staßfurt zu regeln. Der Rückbau von Gar-

tenflächen, welche von der Stadt Staßfurt durch Einzelpachtverträge verpachtet waren, kann nur bis zur Höhe des Pachtmehrerlöses aus diesen Einzelpachtverträgen gefördert werden.

mit Änderungen angenommen Ja 29 Nein 1 Enthaltung 1

26. Gesamtfinanzierung Baumaßnahmen "Marbegraben" Beschlussvorlage 0157/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, die für die bauliche Umsetzung der Maßnahme "Marbegraben" erforderlichen Finanzmittel in Höhe 2.350.500 € unter Berücksichtigung von möglichen Fördermitteln ergänzend zum Haushaltsansatz 2020 in die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 einzustellen. Die Eigenmittelaufwendungen werden, vorbehaltlich der Genehmigung, durch Kreditaufnahme gedeckt.

einstimmig angenommen Ja 31 Nein 0 Enthaltung 1

27. Einstellung des Verfahrens und Aufhebung aller gefassten Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 "Wohnhaus Wilhelmstraße", OT Neundorf

Beschlussvorlage 0161/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 8 und § 12 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einstellung des Verfahrens und somit die Aufhebung aller im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 "Wohnhaus Wilhelmstraße" in Staßfurt / OT Neundorf gefassten Beschlüsse:

- 1. Aufstellungsschluss (Beschluss-Nr. 0643/2018 vom 18.10.2018)
- 2. Billigungs- und Offenlagebeschluss (Beschluss-Nr. 0021/2019 vom 12.09.2019)
- 3. Beschluss über den Durchführungsvertrag (Beschluss-Nr. 0085/2019 vom 19.12.2019).

einstimmig angenommen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

28. Städtebaulicher Vertrag zw. der Stadt Staßfurt und der Naumburger Solar GmbH & Co. KG zum Bebauungsplan Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt

Beschlussvorlage 0165/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt bestätigt und beschließt den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 60/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg" in Staßfurt (in der vorliegenden Fas-

sung) zwischen der Stadt Staßfurt, vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Sven Wagner, und der Naumburger Solar GmbH & Co.KG, Ignatz-Stroof-Straße 8 / OT Bitterfeld, in 06749 Bitterfeld-Wolfen, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Ingo Marco Pannicke.

Der städtebauliche Vertrag gemäß § 11 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) dient der Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Planungen und Maßnahmen sowie der Förderung und Sicherung der mit der Bauleitplanung verfolgten Ziele.

mehrheitlich angenommen Ja 22 Nein 2 Enthaltung 8

29. Abwägungsbeschluss zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg"

Beschlussvorlage 0166/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und § 1a Abs. 2 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) die Abwägung - entsprechend beigefügter Abwägungstabelle - der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg" in Staßfurt / OT Atzendorf.

einstimmig angenommen Ja 29 Nein 0 Enthaltung 3

30. Feststellungsbeschluss über die 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg" Beschlussvorlage 0167/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Feststellung der 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 "Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg", bestehend aus der Planzeichnung mit den zeichnerischen Darstellung in der vorliegenden Fassung (April 2020).

Die Begründung mit Umweltbericht wird hiermit gebilligt.

einstimmig angenommen Ja 30 Nein 0 Enthaltung 2

31. Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 "Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe", Stadt Staßfurt / OT Brumby
Beschlussvorlage 0168/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 "Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe", Stadt Staßfurt / OT Brumby.

Die Aufstellung erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Auf eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Im vereinfachten Verfahren wird zudem von einer Umweltprüfung abgesehen.

einstimmig angenommen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

32. Sachantrag zur Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 - Grundsatzbeschluss Wohngebietsentwicklung "Friedensring" Sachantrag 0182/2020

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses 0108/2020 (Grundsatzbeschluss Wohngebietsentwicklung "Friedensring").

mehrheitlich angenommen Ja 25 Nein 5 Enthaltung 2

Eine Abstimmung über die Tagesordnungspunkte 33 und 34 ist, aufgrund der Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 32, nicht mehr notwendig.

33. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 "Erweiterung Wohngebiet Friedensring" in Staßfurt (Kernstadt) Beschlussvorlage 0169/2020

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß §§ 1 Abs. 8, 2 Abs. 1 und 13a BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 "Erweiterung Wohngebiet Friedensring" und billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung und beschließt zugleich - gemäß §§ 3 Abs. 2 i.V.m. 4a BauGB - die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 "Erweiterung Wohngebiet Friedensring" in Staßfurt

Die Aufstellung erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung). Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Im beschleunigten Verfahren wird zudem von einer Umweltprüfung abgesehen.

nicht abgestimmt

34. Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring Sachantrag 0162/2020

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, in Umsetzung des nichtöffentlich gefassten Beschlusses zur Vorlage 0108/2020 im Wohngebiet Friedensring eine in Größe und Angebotsstruktur mindestens adäquate Freizeitfläche analog der aktuell vorhanden Nutzungsoptionen (Sport – Begegnung - Bewegung, Ballspielen, Sitzbänken, Müllkörben usw.) im Wohngebiet Friedensring neu zu schaffen und somit für das Wohnquartier zu sichern.

34.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne) Änderungsantrag 0162/2020/1

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, in Umsetzung des nicht öffentlich gefassten Beschlusses zur Vorlage 0108/2020 die geplante Bebauung mit Eigenheimen nicht im Wohngebiet Friedensring, sondern an einem anderen geeigneten Standort der Stadt Staßfurt inkl. seiner Ortsteile vorzunehmen.

nicht abgestimmt

34.2. 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD) Änderungsantrag 0162/2020/2

Zur inhaltlichen Ergänzung der Vorlage 0162/2020 (Sachantrag) wird die Herbeiführung der Beschlussfassung mit folgendem Inhalt beantragt:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt in Umsetzung der vom Stadtrat der Stadt Staßfurt beschlossenen 1. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzepts vom 15.09.2011 (Beschluss-Nr. 0484/2011), dass im Wohngebiet Friedensring des konsolidierten Stadtteils Nord-Ost keine weiteren Rückbaumaßnahmen von Wohneinheiten unterstützt werden und Neubaumaßnahmen aus städtebaulichen Gründen maximal auf den ehemals bebauten Flächen des Gebäudeabbruchs von 2015/16 erfolgen dürfen.

nicht abgestimmt

35. Änderung Umlagesatzung Gewässerunterhaltung Beschlussvorlage 0173/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Änderung der gemäß § 56 WG LSA erlassenen Satzung (Bekanntmachung Salzlandbote Nr. 316, vom 03.12.2015) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Untere Bode", "Elbaue" und "Selke/Obere Bode" für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern II. Ordnung sowie zur Umlage der Kostenerstattungen, welche die Unterhaltungsverbände dem Land für die Unterhaltung der Gewässer I Ordnung zu erstatten haben.

mehrheitlich angenommen Ja 30 Nein 2 Enthaltung 0

36. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2016 Beschlussvorlage 0174/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 7 (2) der Umlagesatzung die Ergänzungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Untere Bode", "Elbaue" und "Selke/Obere Bode" für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern I. und II. Ordnung für das Jahr 2016.

einstimmig angenommen Ja 30 Nein 0 Enthaltung 2

37. Abschluss eines Mietvertrages für den Betrieb der "Tafel" im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt Beschlussvorlage 0177/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Oberbürgermeister zu beauftragen, den als Anlage beigefügten Mietvertrag mit dem Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Salzland e.V. mit Sitz in 39218 Schönebeck, Otto-Kohle-Straße 23 für den Betrieb der "Tafel" im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt, Steinstraße 33 abzuschließen.

einstimmig angenommen Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

38. Anfragen und Anregungen

Herr Hauschild

Ich habe heute von der ehemaligen Stadträtin Frau Gründler einige Fragen zum Kleingartenwesen bekommen. Diese werde ich in schriftlicher Form abgeben.

Frau Görke

Am 29.09.2020 sollte eine Versammlung des Petitionsausschusses "Bode" stattfinden. Diese wurde abgesagt und verschoben. Ich informiere Sie aber weiter.

Peter Rotter Stadtratsvorsitzender Anne Riemann Protokollantin

Marina Rzehaczek Protokollantin